



LEUPHANA
UNIVERSITÄT LÜNEBURG



NACHHALTIGKEIT IN DER LIEFERKETTE

Dokumentation der Veranstaltung am 27. Juni 2019 des Projekts
“Nachhaltigkeitsinnovationen im regionalen Mittelstand (NIREM)” in
Kooperation mit der IHK Lüneburg-Wolfsburg an der Leuphana Universität
Lüneburg



Industrie- und Handelskammer
Lüneburg-Wolfsburg



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für



REGION DER
NIEDERSACHSEN

» www.leuphana.de/nirem



Nachhaltigkeit in der Lieferkette

Agenda 27.06.2019

- 14:00 Uhr Registrierung & Kaffee
- 14:15 – 14:30 Begrüßung und kurzes Kennenlernen
Nadine Rudolph, Centre for Sustainability Management (CSM), Leuphana
Lars Heidemann, IHK Lüneburg-Wolfsburg
- 14:30 – 15:15 **Integration von Nachhaltigkeit in das Lieferkettenmanagement**
Prof. Dr. Stefan Schaltegger, CSM, Leuphana
- 15:15 – 15:30 Kaffeepause
- 15:30 – 16:15 **Nachhaltigkeit in der Lieferkette – Impuls aus der Praxis**
Ruth Voelkel, Voelkel GmbH
- 16:15 – 16:30 Entwicklungszusammenarbeit für mehr Nachhaltigkeit in der Lieferkette
Talis Zvidrins, EZ-Scout IHK/GIZ
- 16:30 - 17:30 Arbeitsphase
Prof. Dr. Stefan Schaltegger, CSM, Leuphana
Nadine Rudolph, CSM, Leuphana
- 17:30-17:45 Ausblick und Ausklang
Nadine Rudolph, CSM, Leuphana



Vortrag

14:30 – 15:15

Integration von Nachhaltigkeit in das Lieferkettenmanagement

Prof. Dr. Stefan Schaltegger,

Centre for Sustainability Management, Leuphana



Prof. Dr. Stefan Schaltegger spricht über die steigende Relevanz eines nachhaltigen Lieferkettenmanagements für kleine und mittlere Unternehmen, um Geschäftsrisiken zu reduzieren, -chancen zu realisieren und zu einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen. Er verweist u.a. darauf: „KMU sind aktuell noch nicht direkt von gesetzlichen Regulierungen betroffen, aber diese werden in Zukunft sehr wahrscheinlich auch für kleinere Unternehmen kommen. Große Unternehmen geben entsprechende Anforderungen schon jetzt an ihre Geschäftspartner weiter, um Regulierungen zu erfüllen“. Des Weiteren zeigt er verschiedene Strategien und Maßnahmen für ein nachhaltiges Lieferkettenmanagement auf. Dabei kann Lieferkettenmanagement sowohl als Risiko- als auch als Chancenmanagement ausgestaltet werden. Maßnahmen können Elemente beider Strategien beinhalten.



Vortrag

15:30 – 16:15

Nachhaltigkeit in der Lieferkette – Impuls aus der Praxis Ruth Voelkel, Voelkel GmbH



Ruth Voelkel gibt Einblicke in Maßnahmen und Projekte, die die Voelkel GmbH umsetzt, um die hohen Nachhaltigkeitsansprüche an die eigene Geschäftstätigkeit auch in der Lieferkette sicherzustellen. Dabei betont sie in ihrem Vortrag, dass langfristige, persönliche und vertrauensbasierte Beziehungen mit Anbauern/Lieferanten in verschiedenen Regionen der Welt der effektivste Hebel sind, ökologische und soziale Nachhaltigkeitsherausforderungen in der Lieferkette anzugehen: „Die Grundbedürfnisse der Anbauern vor Ort müssen gedeckt sein, um gemeinsam über soziale und ökologische Themen zu reden. Dort können wir einen großen Beitrag leisten [...] Es ist eine große Freude für uns, wenn wir mit Anbauern über Jahrzehnte hinweg zusammenarbeiten können.“



Vortrag

16:15 – 16:30

Entwicklungszusammenarbeit für mehr Nachhaltigkeit in der Lieferkette Talis Zvidrins, EZ-Scout IHK/GIZ



Talis Zvidrins informiert die Teilnehmenden über Tools, die Unternehmen nutzen können, um einen ersten Überblick über länder- und branchenspezifische Nachhaltigkeitsrisiken ihrer Lieferketten zu erhalten sowie Fördermöglichkeiten, um im Rahmen der Lieferantenentwicklung gemeinsame Projekte für mehr Nachhaltigkeit aufzubauen und umzusetzen. In diesem Kontext betont er die Chancen eines nachhaltigen Lieferkettenmanagements: „Intensive Zusammenarbeit mit den Lieferanten kann die Qualität und Quantität der Produktion deutlich verbessern.“ Kritisch sieht er das Nichteinbeziehen der Lieferanten bei Lösungsansätzen: „Ideen, die wir hier für Schwellenländer entwickeln, sind häufig problematisch. Wir brauchen den Dialog und die Kooperation.“



Arbeitsphase

16:30 – 17:30

Grundzüge eines nachhaltigen Lieferkettenmanagements skizzieren/weiterentwickeln

Prof. Dr. Stefan Schaltegger, Centre for Sustainability Management, Leuphana
Nadine Rudolph, Centre for Sustainability Management, Leuphana

Aufbauend auf den Inhalten der Vorträge, hatten die Teilnehmenden in der Arbeitsphase die Möglichkeit, alleine oder in kleinen Gruppen, die Lieferkette eines für Ihr Unternehmen zentralen Produkts zu skizzieren und relevante Nachhaltigkeits-herausforderungen der jeweiligen Prozessschritte herauszuarbeiten. In den nächsten Schritten ging es darum, verschiedene Maßnahmen zur Bewältigung dieser zusammenzutragen und etwaige mit deren Umsetzung einhergehende Herausforderungen zu notieren. Anschließend bestand die Möglichkeit die Arbeitsergebnisse im Plenum vorzustellen und zu diskutieren.





Arbeitsphase

Arbeitsblatt

27.06.2019 NIREM-Workshop Nachhaltigkeit in der Lieferkette
Grundzüge eines nachhaltigen Lieferkettenmanagements für den eigenen Betrieb skizzieren

→ ? →
Mit Blick auf das Kerngeschäft Ihres Unternehmens, notieren Sie bitte **ein Produkt**, das mit Nachhaltigkeits Herausforderungen in der Lieferkette einhergeht:


Bitte **skizzieren** Sie die zentralen **Prozessschritte der Lieferkette** des gewählten Produktes.
Bitte notieren Sie an welchen Stellen der Lieferkette **Nachhaltigkeits Herausforderungen** auftreten und **benennen** Sie diese.

Prozessschritte der Lieferkette

Nachhaltigkeits Herausforderungen


Welche **Maßnahmen ergreift ihr Unternehmen bereits**, um diese Nachhaltigkeits Herausforderungen zu bewältigen?

Welche **Maßnahmen könnte/sollte ihr Unternehmen (zusätzlich) ergreifen**, um diese Nachhaltigkeits Herausforderungen zu bewältigen?


Welche **Herausforderungen erleben/erwarten Sie bei Umsetzung der Maßnahmen?**

Wie können die **Herausforderungen überwunden werden?**



Ausblick und Ausklang

17:30 – 17:45

Ausblick auf weitere Veranstaltungen ab September 2019 Nadine Rudolph, Centre for Sustainability Management, Leuphana



Nadine Rudolph gibt einen kurzen Ausblick auf folgende weitere Veranstaltungen: NIREM-Workshop „Leuphana Lernfabrik – Erleben.Optimieren.Umsetzen“ (25.09.19), „Leuphana Energieforum 2019“ (23.10.19), das „Forum Nachhaltigkeit und Digitalisierung“ (14.11.19) sowie die Fortsetzung der Seminarreihe „Systematisches Wissensmanagement im Unternehmen“.



Kontakt zu NIREM

Leuphana Universität Lüneburg
Nachhaltigkeitsinnovationen im
regionalen Mittelstand

Nadine Rudolph
Fon 04131.677-2211
nrudolph@leuphana.de
nirem@leuphana.de

www.leuphana.de/nirem



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



Europa für
WIRTSCHAFTEN
und
ARBEIT